



Sammlung Theaterzettel

Die Fledermaus

Mannebeck, Gustav

1927-05-05

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

NATIONAL-THEATRE

VORSTELLUNG

Nr. 272

Donnerstag, den 5. Mai 1927

Außer Miete

Einmaliges Gastspiel Fritzi Massary Die Fledermaus

Operette in drei Akten nach Weisbach und Halévy

Musik von Johann Strauß

Spielleitung: Alfred Landory

Musikalische Leitung: Gustav Mannebeck

Personen:

Gabriel von Eisenstein	Selwuth Neugebauer	
Rosalinde, seine Frau	Rose Pauth-Dreesen	
Frank, Gefängnis-Direktor	Hugo Boissin	
Prinz Orlosky	Friedel Dann	
Alfred, sein Gesangslehrer	Arthur Heyer	
Dr. Falke, Notar	Alfred Landory	
Blind, Advokat	Walther Friedmann	
Adele , Stubenmädchen	Fritzi Massary	
Ali-Bey	Adolf Jungmann	
Murray	Robert Walden	
Cariconi	Rolf Arnim	
Kamuffin	Adolf Karlinger	
Ida	Ernde Weber	
Melanie	Margit Stoehr	
Felicitas	Bera Bär	
Minni	Marie Enengl	
Faustine	Else Wieschen	
Hermine	Christine Kefemeyer	
Natalie	Emmy Pabst	
Frosch, Gefängnis-Aufseher	Karl Neumann-Goditz	
Iwan, Orlosky's Kammerdiener	Franz Bartenstein	
Erster	Diener Orlosky's	Karl Böller August Kistan Konrad Ritter Hermann Trembich August Krebs
Zweiter		
Dritter		
Vierter		
Diener bei Eisenstein		

Gäste auf dem Feste des Prinzen Orlosky, Bediente, Pagen

Die Handlung spielt in einem Badeorte bei Wien

Einlage im 2. Akt: Entwurf und Einstudierung von Wolfgang M. Schede, ausgeführt von der Kindertanzschule.

Die Kostüme der Rosalinde im 2. u. 3. Akt sind von der Firma Fischer-Niegel; die Kopfbedeckungen vom Wiener Modesalon Kindermann-Amker; die Pelze vom Pelzhans Rich. Kunze.

Die Pausen werden durch Fallen des eisernen Vorhanges angezeigt

Spielwart: Emo Arndt

Krant: Anna Karafet

Kasseneröffnung 7 Uhr Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Ende geg. 10 $\frac{1}{2}$ Uhr

Hohe Preise

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkommen der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.

30 Pfg.

Stadt-Anzeiger
mit der Beilage
„Dramaturgische Blätter“

30